

Handwerkerregelung

Lenk und Ruhezeiten im Straßenverkehr (FPersV § 1 Abs.2)

Fahrzeuge von **über 2,8t** bis **einschl.3,5t** sind ausgenommen, wenn diese **zur Beförderung** von **Material oder Ausrüstungen**, die der Fahrer in Ausübung seines Berufes benötigt, eingesetzt werden, Voraussetzung hierfür ist , dass das **Führen** des Fahrzeuges **nicht die Haupttätigkeit** darstellt (keine km Begrenzung).

Fahrzeuge sind von den Sozialvorschriften befreit wenn diese in der Nahzone verkehren. Voraussetzung hierfür ist , dass das **Führen** des Fahrzeuges **nicht die Haupttätigkeit** darstellt

-----keine Gewichtsbeschränkung-----

Nahzone: Umkreis von bis zu **100 km** vom Standort des Unternehmens gilt für Fz. von Gartenbau-, Forstwirtschaft-, lebende Tiere usw.

Fahrzeuge über 3,5t bis einschl.7,5t sind von den Sozialvorschriften befreit wenn diese in der Nahzone verkehren. Voraussetzung hierfür ist , dass das **Führen** des Fahrzeuges **nicht die Haupttätigkeit** darstellt

Umkreis von bis zu **50 km** vom Standort des Unternehmens gilt für Fz. zur **Beförderung** von **Material** oder **Ausrüstung** die der Fahrer zur Ausübung seines Berufes benötigt

Quelle: FPersV § 18 , Art.3 Vo EG 561 / 2006 , Art. 3 Vo EWG 3831 / 85

Die Pflicht zur Benutzung eines Kontrollgerätes **entfällt durch diese Ausnahmeregelung § 18 FpersV** ←

Für Fahrzeuge über 7,5 t gibt es keine Ausnahmen.

Wenn keine Ausnahme greift, dann sind folgende Vorschriften zu beachten:

Wann ist ein Tageskontrollblatt zu führen?

Das Tageskontrollblatt ist bei Fahrzeugen mit einem z.G.G. von mehr als 2,8t bis einschließlich 3,5t, vom Fahrer zu führen. Ist ein EG-Kontrollgerät eingebaut, muss dieses auch betrieben werden. (Tageskontrollblatt entfällt)

Wann benötige ich ein Kontrollgerät ?

Übersteigt das z.G.G. des Fahrzeugs oder einer Fahrzeugkombination 3,5t ist der Einbau und der ordnungsgemäße Betrieb eines EG-Kontrollgerät zwingend erforderlich.

Ausnahme: _____

Stand Juli 2009 Babel Markus
0821-44091 81

